

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Niederschrift

Köthen (Anhalt), 14.05.2019

über die 40. Sitzung des Bau-, Sanierungs- und
Umweltausschusses
öffentlicher Teil

Die Sitzung fand statt:

Datum :	09.05.2019	Ort :	06366 K ö t h e n (A n h a l t)
Beginn :	18:30	Straße :	Wallstraße 1-5
Ende :	19:30	Raum :	Großer Sitzungsraum 217

Anwesende Mitglieder
lt. Teilnehmerliste :

7 (siehe Anhang)

Von der Verwaltung
waren anwesend :

Bernd Hausschild Oberbürgermeister
Ina Rauer (D6) Dezernentin
Dr. ing. S. Hennig Schlümp (AL Amt 65)
Barbara Erfurt (Stadtentwicklung)
Stefan Marx (SGL Amt 60)
Cathrin Emmer (Protokoll Amt 60)

Außerdem waren
anwesend (Gäste) :

Mitteldeutsche Zeitung
Stadtrat Müller
Stadtrat Gahler

Tagungsleitung :

Stadtrat Uwe Klimmek

Schriftführer :

Cathrin Emmer

**Ausschussvorsitzend
er**

Dezernentin

Schriftführerin

Uwe Klimmek

Ina Rauer

Cathrin Emmer

Tagesordnung

TOP	Thema	Vorl.-Nr.
1	Eröffnung	
1.1	Einwohnerfragestunde	-
1.2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.4	2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 54 „Erweiterung Betonwerk mit Überplanung von Teilflächen des Bebauungsplanes `Gewerbegebiet Dohndorf - Löbnitzer Kreuz`“ hier: Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit und der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (TöB) - Abwägungsbeschluss	2019089/2
2.5	2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 54 „Erweiterung Betonwerk mit Überplanung von Teilflächen des Bebauungsplanes `Gewerbegebiet Dohndorf - Löbnitzer Kreuz`“ hier: Satzungsbeschluss	2019090/2
2.6	11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Gewerbegebiet Köthen-2019093/1 Ost/Alte Straße“ unter Einbeziehung einer Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. 9 „Gelände der ehemaligen Förderanlagen- und Kranbau GmbH“ hier: Billigung des Planentwurfs mit Textlichen Festsetzungen und der dazugehörigen Begründung mit Umweltbericht sowie Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB - Offenlagebeschluss	2019093/1
2.7	Änderung Gestaltungssatzung Buttermarkt bis Bärplatz	2019049/1
2.8	Errichtung Wohnhaus am Bachplatz	2019091/1
2.9	Antrag auf Ablösung der Stellplatzverpflichtung für das Bauvorhaben „Errichtung Wohnhaus am Bachplatz“	2019092/1
2.10	Sanierungswirtschaftsplan 2019	2019098/1
2.11	Umsetzung der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur finanzschwacher Kommunen	2019099/1
2.12	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.4	Sanierungsgebiet Ordnungsmaßnahme Poststraße 12	2019068/1
3.5	Förderung privater Maßnahmen hier: Abarbeitung Prioritätenliste	2019069/1
3.6	Sanierungswirtschaftsplan 2019 Aufteilung der Mittel für Private Vorhaben	2019095/1
3.7	Vergabe der externen Grünflächenpflege in der Rüsternbreite und in Zehringen	2019097/1
3.8	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

Protokolltext

1 Eröffnung

Stadtrat Klimmek eröffnete die 40. Sitzung des Bau-, Sanierungs- und Umweltausschusses

1.1 Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen

1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Stadtrat Klimmek stellte bei Anwesenheit von 10 Stadträten die Beschlussfähigkeit sowie die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

2 Behandlung der öffentlichen TOPs

2.1 Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)

Stadtrat Tauer erinnerte noch einmal an den Hinweis von Stadtrat Kämpfel zum Zustand des Gehweges in der Merziener Straße, Firma Merka.

Die Verwaltung informiert, dass der Eigentümer aufgefordert wird, Maßnahmen zu ergreifen.

Die Niederschrift öffentlicher Teil vom 28.03.2019 wurde bei 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen bestätigt.

2.2 Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)

Frau Rauer informierte, dass die DB Netz und die NASA voraussichtlich am 04.06.2019 um 17:00 Uhr eine Bürgerinformation zum Investitionsvorhaben Bahnhof Köthen durchführen wird. Sowie der Termin bestätigt wird, erfolgt eine Information an die Mitglieder des Bau-, Sanierungs- und Umweltausschusses.

Weiter wurde über die Kooperationsarbeit zwischen der Stadt Köthen (Anhalt) und der Hochschule Anhalt informiert. Im Rahmen eines Seminars zur Gartendenkmalpflege wird durch 20 Studenten eine Bestandsaufnahme auf dem denkmalgeschützten historischem Teil des Friedhofes durchgeführt. Im Anschluss daran soll ein gartendenkmalpflegerisches Konzept erarbeitet werden.

Am Dienstag, den 14.05.2019 wird der Ausschuss für Städtebau- und Umwelt des Deutschen Städte- und Gemeindebundes in Köthen verweilen. Ab 10:00 Uhr findet eine Stadtbesichtigung und anschließende Gespräche statt.

Der Oberbürgermeister informierte, dass der Haushalt 2019 bestätigt ist.

2.3 Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Die Tagesordnung öffentlicher Teil wurde einstimmig angenommen

- 2.4 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 54 „Erweiterung Betonwerk mit Überplanung von Teilflächen des Bebauungsplanes `Gewerbegebiet Dohndorf - Löbnitzer Kreuz`“
hier: Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit und der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (TöB) - Abwägungsbeschluss

Abstimmungsergebnis: 7 / 0 / 3 (Ja/Nein/Enthaltung)

- 2.5 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 54 „Erweiterung Betonwerk mit Überplanung von Teilflächen des Bebauungsplanes `Gewerbegebiet Dohndorf - Löbnitzer Kreuz`“
hier: Satzungsbeschluss

Abstimmungsergebnis: 7 / 0 / 3 (Ja/Nein/Enthaltung)

- 2.6 11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Gewerbegebiet Köthen-Ost/Alte Straße“ unter Einbeziehung einer Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. 9 „Gelände der ehemaligen Förderanlagen- und Kranbau GmbH“
hier: Billigung des Planentwurfs mit Textlichen Festsetzungen und der dazugehörigen Begründung mit Umweltbericht sowie Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB - Offenlagebeschluss

Abstimmungsergebnis: 7 / 0 / 3 (Ja/Nein/Enthaltung)

- 2.7 Änderung Gestaltungssatzung Buttermarkt bis Bärplatz

Stadtrat Heeg bittet im Namen der CDU-Fraktion darum, die Gestaltungssatzung Buttermarkt bis Bärplatz an die bisher beschlossenen Änderungen in den Gestaltungssatzungen im Stadtrat entsprechend anzupassen. Dies soll möglichst noch in diesem Jahr erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 8 / 0 / 2 (Ja/Nein/Enthaltung)

- 2.8 Errichtung Wohnhaus am Bachplatz

Abstimmungsergebnis: 9 / 0 / 1 (Ja/Nein/Enthaltung)

- 2.9 Antrag auf Ablösung der Stellplatzverpflichtung für das Bauvorhaben „Errichtung Wohnhaus am Bachplatz“

Abstimmungsergebnis: 8 / 0 / 2 (Ja/Nein/Enthaltung)

- 2.10 Sanierungswirtschaftsplan 2019

Abstimmungsergebnis: 9 / 0 / 1 (Ja/Nein/Enthaltung)

- 2.11 Umsetzung der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur finanzschwacher Kommunen

Abstimmungsergebnis: 10 / 0 / 0 (Ja/Nein/Enthaltung)

2.12 Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)

Stadtrat Gahler wies darauf hin, dass die zwei Birken Ecke Fasanerieallee/Querallee mit ihren Ästen bereits die Telefonleitung berührt. Dies sollte überprüft werden.

Weiterhin machte er auf die defekte Brunnenabdeckung auf dem Holzmarkt aufmerksam und bat um Überprüfung.

Es wurde weiter um Überprüfung gebeten, ob die Anbringung diverser Wahlplakate seine Richtigkeit hat. Hierzu bat Frau Rauer um genauere Angaben und wird dies entsprechend weiterleiten.

Stadträtin Lange stellte folgende Frage: Auf dem ehemaligen GHG Gelände Ortsausgang Köthen Richtung Merzien werden alte Fahrzeuge gelagert und zerlegt. Ist hier sichergestellt, dass keine Öle und Schadstoffe in den Boden gelangen?

Stadtrat Kümpfel antwortete, dass er dort bisher noch keine Ölablagerungen feststellen konnte. Was natürlich in den Hallen passiert, ist ihm nicht bekannt.

Stadtrat Tauer machte darauf aufmerksam, dass die Persil-Uhr seit längerer Zeit defekt ist.

Stadträtin Schmidt wurde angesprochen, dass das Aussteigen an der Haltestelle in der Bärteichpromenade für Fußgänger gefährlich sein kann. Der dort befindliche Radweg hinter der Haltestelle ist abgeordnet und dürfte wohl dafür nicht mehr offiziell genutzt werden. Dies sollte in Form einer Kennzeichnung verdeutlicht werden. Sie bittet um Prüfung.

Stadtrat Kümpfel bemängelte den Fahrradweg von Klepzig nach Köthen rechte Straßenseite und wies darauf hin, dass der Zustand katastrophal ist. Die Radfahrer nutzen deshalb die Straße, welches verkehrstechnisch unzulässig und gefährlich ist.

Durch die Verwaltung ist zu prüfen, inwieweit abgeordnete Radwege aufgrund der roten Pflasterung weiterhin genutzt werden dürfen.

Stadtrat Stößel bittet um Prüfung, ob die Abdeckung des Brunnens auf dem Holzmarkt saniert werden kann.

Stadtrat Klimmek machte auf die defekte Fahrbahn in der Maxim-Gorki-Straße aufmerksam. Das LKW Fahrverbot wird an dieser Stelle nicht beachtet.

Stadtrat Buchheim griff das Thema Familie Ritter auf. Wie in den letzten Tagen zu bemerken ist, hält sich die Familie im Stadtgebiet auf.

Dies ist aus seiner Sicht nicht in Ordnung, insbesondere für die erkrankte Frau Ritter.

Die Verwaltung bat darum konkrete Fragen hinsichtlich der Situation Familie Ritter zu stellen, so dass die Verwaltung entsprechend antworten bzw. reagieren kann.